

VE-1-027 GRÜNE Verkehrswende in NRW – sauber und bezahlbar unterwegs im ganzen Land

Antragsteller*in: Horst Lautenschläger (KV Herne)

Änderungsantrag zu VE-1

Von Zeile 27 bis 28 einfügen:

1. Den Personenverkehr menschenfreundlicher machen - lokal und regional

Die Verkehrswende ist machbar. Mobil sein und gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz und für saubere Luft leisten – das lässt sich vereinbaren. Immer

Von Zeile 45 bis 46:

Verkehrsmittel, die unserer Gesundheit, unserer Umwelt und unserem Zusammenleben ~~gut~~gut tun.

In Zeile 60 löschen:

~~Wir machen die Zwanziger zum Jahrzehnt der Schiene~~

Von Zeile 74 bis 75:

~~Bus und Bahn – sicher durch die Pandemie~~

2. Verkehrsdichte entzerren - für Sicherheit in der Pandemie, mit Mobilitätsgarantie

Von Zeile 121 bis 122:

~~Qualität- und Ausbauoffensive für Bus und Bahn~~

3. Reisekomfort und Sicherheit im ÖPNV erhöhen, mit ordentlichen Bahnhöfen

Von Zeile 145 bis 146:

~~Öffentliches Geld für öffentlichen Nahverkehr!~~

4. Bund und Land müssen deutlich mehr in Verkehrsinfrastruktur investieren

Von Zeile 186 bis 187 einfügen:

5. Den ÖPNV landesweit ausbauen: mit einheitlichen Tarifen, auch grenzüberschreitend

In Zeile 196 löschen:

~~Mobilität Grenzenlos denken~~

Von Zeile 241 bis 242:

~~Multimodale Mobilität fürs Umland und die ländlichen Räume~~

6. Den ländlichen Raum besser versorgen: mit Bus und Bahn und Carsharing

Von Zeile 284 bis 285:

~~Bus und Bahn in den Ballungsräumen ausbauen~~

7. S-Bahn-Netz verdoppeln, Streckenstilllegungen verhindern

Von Zeile 320 bis 321:

~~Freie Fahrt fürs Fahrrad~~

8. Radwegenetz neu gestalten

Von Zeile 376 bis 377 einfügen:

9. ÖPNV und Radverkehr verknüpfen

Von Zeile 385 bis 387 einfügen:

den Fernverkehrszügen der Bahn. An Mobilstationen entstehen sichere Fahrradabstellmöglichkeiten und stehen Leihfahrräder zur Verfügung.

10. In der Stadt: Mehr Platz für Menschen als für Autos schaffen~~[Zeilenumbruch]~~

Außerdem wollen wir den Bau von Fahrradgaragen fördern und Autoparkhäuser auch für das

Von Zeile 400 bis 401:

~~Digitalisierung für die Verkehrswende richtig nutzen~~

11. Digitalisierung richtig einsetzen: mit Mobilitätsplattformen

Von Zeile 412 bis 413:

~~30 emissionsfreie Städte bis 2030~~

12. Fußverkehrskonzepte für 30 Pionierstädte errichten

Von Zeile 424 bis 425 löschen:

Eine wichtige Rolle spielt ~~auch~~ das Zufußgehen. Es ist nicht nur gesund, umweltfreundlich und kostenlos – um mehr Fußverkehr zu fördern, braucht es auch

Von Zeile 444 bis 445:

~~Zeit für echte Planungsbeschleunigung und -vereinfachung~~

13. Neue Mobilitätsroutinen in Planungs- und Genehmigungsbehörden einführen

In Zeile 457 löschen:

~~Verkehrswende braucht Kommunikation und neue Routinen~~

Von Zeile 471 bis 472:

~~Straßen: Erhalt vor Neubau und Klimamemorandum~~

14. Verkehrsinfrastruktur an geringeren Autoverkehr anpassen

Von Zeile 498 bis 499 einfügen:

15. Inner- und außerörtlich: neue Regelgeschwindigkeiten einführen

Von Zeile 507 bis 508:

~~E-Mobilität und Ladeinfrastruktur ausbauen~~

16. Für eine Antriebswende: E-Mobilität und Ladeinfrastruktur ausbauen

Von Zeile 543 bis 544:

~~Zukunft des Güterverkehrs~~

17. Straßengüterverkehr viel stärker durch Eisenbahn oder Schiff verringern

Von Zeile 567 bis 568:

~~Einzelhandel ist das neue Online~~

18. Kluge Citylogistik, Einzelhandel online verknüpfen, keine kostenlosen Retouren

Von Zeile 587 bis 588:

~~Flugverkehr reduzieren und emissionsärmer und leiser machen~~

19. Flugverkehr auf Kurz- und Mittelstrecken auf die Schiene verlagern

Von Zeile 614 bis 615 einfügen:

20. Luftverkehrs-Infrastruktur, -Antriebskonzepte und -Besteuerung verändern

Begründung

Der ausführliche Antragstext braucht eine Gliederung unter Nennung seiner 20 zentralen, aussagestarken, sich gut ergänzenden Botschaften. In den neuen Überschriften sollen konkrete Maßnahmen erkennbar sein. Dadurch wird auch die Vielfalt der Textinhalte besser verständlich. In der ursprünglichen Fassung sieht man den Wald vor lauter Bäumen nicht. Insbesondere der erste Untertitel 'Wir machen die Zwanziger zum Jahrzehnt der Schiene' bildet tatsächlich nicht den Inhalt des Textes ab und führt die Leser*innen in die Irre.